

Pressemitteilung

Neues Präsidium um Michael Müller: ASB Berlin setzt auf starken Bevölkerungsschutz

Berlin, 30.03.2026. Der Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Berlin e.V. hat ein neues Präsidium ernannt. Der Regierende Bürgermeister von Berlin a.D. Michael Müller übernimmt die Rolle des Präsidenten, Carla Eysel verstärkt das Präsidium als weiteres Mitglied. Bei der Katastrophenschutzübung „ASB Berlin Übt“ stellte der ASB Berlin gemeinsam mit Iris Spranger, Senatorin für Inneres und Sport, die Zukunft und die Relevanz des Bevölkerungsschutzes, eine der drängendsten Aufgaben für Berlin, in den Mittelpunkt.

Katastrophenschutz hautnah: 200 Ehrenamtliche üben für den Ernstfall

Am 28. März simulierten rund 200 Ehrenamtliche des ASB Berlin bei der Großübung „ASB Berlin Übt“ realistische Einsatzszenarien – von der Evakuierung nach einem Hausbrand, über die Versorgung von Verwundeten, der Logistik unter Extrembedingungen bis hin zur Einbindung von Spontanhelfenden. Die Übung ist ein zentraler Baustein der Katastrophenschutzarbeit des ASB Berlin und unterstreicht die Bedeutung gut ausgebildeter Einsatzkräfte für den Schutz der Bevölkerung.

Im Rahmen des „Zukunftsforum Bevölkerungsschutz“ unterstrich Müller vor Ort mit Iris Spranger, Boris Michalowski (Fachdienstleiter Katastrophenschutz ASB Berlin), sowie Constantin Ahrens (Referatsleiter Einsatzvorbereitung Berliner Feuerwehr) und Detlef Cwojdzinski (Experte für Krisenmanagement) die notwendige Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes in der Hauptstadt und würdigte die Ehrenamtlichen für ihr Engagement.

Iris Spranger: „Berlin ist nur so sicher wie seine Vorbereitung. Regelmäßige Übungen wie „ASB Berlin Übt“ sind unverzichtbar, um Einsatzkräfte zu befähigen und künftig Spontanhelfende als neue Komponente im Bevölkerungsschutz einzubinden. Das gelingt nur mit politischer Unterstützung, klaren Strukturen und verlässlichen Finanzierungen aller Akteure. Der ASB Berlin und der Senat stehen gemeinsam dafür ein, dass Berlin für den Ernstfall gerüstet ist.“

Aus der Krise lernen: ASB Berlin fordert Stärkung des Bevölkerungsschutzes

Die jüngsten Stromausfälle in Berlin haben gezeigt, wie verwundbar eine Großstadt ist und wie schnell ernsthafte Gefahrenlagen entstehen können. Umso wichtiger ist es, Hilfsorganisationen wie den ASB Berlin zu stärken, welche als unverzichtbare Partner im städtischen Bevölkerungsschutz agieren:

- Gleichstellung und Vereinfachung der Freistellung der Einsatzkräfte analog zu den Freiwilligen Feuerwehren
- abgestimmte und ineinandergreifende Krisenmanagementkonzepte insb. für Katastrophenschutzleuchttürme
- Ausrichtung der Einsatzkonzepte im Bevölkerungsschutz auf vulnerable Gruppen
- Sicherstellung einer auskömmlichen und planbaren Finanzierung des Katastrophenschutzes
- Förderung von Ausbildungen, Trainings und Übungen der Hilfsorganisationen für den Katastrophenschutz

Michael Müller: *„Bevölkerungsschutz funktioniert nur mit starken Strukturen und engagierten Menschen. Der ASB Berlin vereint beides. Dafür braucht es gute Rahmenbedingungen – im Katastrophenschutz ebenso wie im Rettungsdienst, der Pflege und vielen anderen Bereichen, in denen der ASB essenzielle Arbeit für die Berliner Bevölkerung leistet. Diese Vielfalt und dieses Potenzial zu vertreten und zu stärken, wird zentrale Aufgabe der nächsten Jahre sein.“*

ASB Berlin stellt Weichen mit neuem Präsidium

Mit der Wahl des neuen Präsidiums durch den Landesausschuss des ASB Berlin am Abend des 27. März setzt der Verband auf zwei Persönlichkeiten mit tiefer Verwurzelung in der Stadt. Michael Müller bringt seine langjährige Erfahrung als Regierender Bürgermeister von Berlin, Mitglied des Deutschen Bundestages und seine umfassenden Kenntnisse der Berliner Soziallandschaft in die neue Rolle ein. Carla Eysel ist Juristin und als Vorstand der Charité Berlin für Personal und Pflege in zentralen Fragen des Gesundheitswesens und der medizinischen Versorgung tätig.

„Mit der Wahl des neuen Präsidiums setzt der ASB Berlin ein klares Zeichen für Kompetenz, Vernetzung und Sichtbarkeit, die unserem Verband und seiner Arbeit eine wichtige Stimme verleihen. Das stärkt unsere Position und die Menschen, für die wir uns einsetzen“, so Landesvorstand Uwe Grünhagen.

**Wir helfen
hier und jetzt.**



Über den ASB Berlin

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Berlin ist eine Hilfs- und Wohlfahrtsorganisation. Er engagiert sich im gesamten Spektrum der Daseinsfürsorge und Wohlfahrtspflege. In Berlin unterstützen rund 75.000 Menschen den ASB mit ihrer Mitgliedschaft. Rund 340 Mitarbeitende sind hauptamtlich im ASB-Unternehmensverbund, bestehend aus Landesverband Berlin e.V. und den vier gGmbHs, beschäftigt. Rund 800 Menschen engagieren sich ehrenamtlich für den Verband, zu dem auch die vier eigenständigen Regionalverbände zählen.

Arbeiter-Samariter-Landesverband Berlin e.V.

Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin

Pressekontakt

Patricia Dichtl

presse@asb-berlin.de

0176 12130730

Ricarda Zahn

presse@asb-berlin.de

0175 4345473